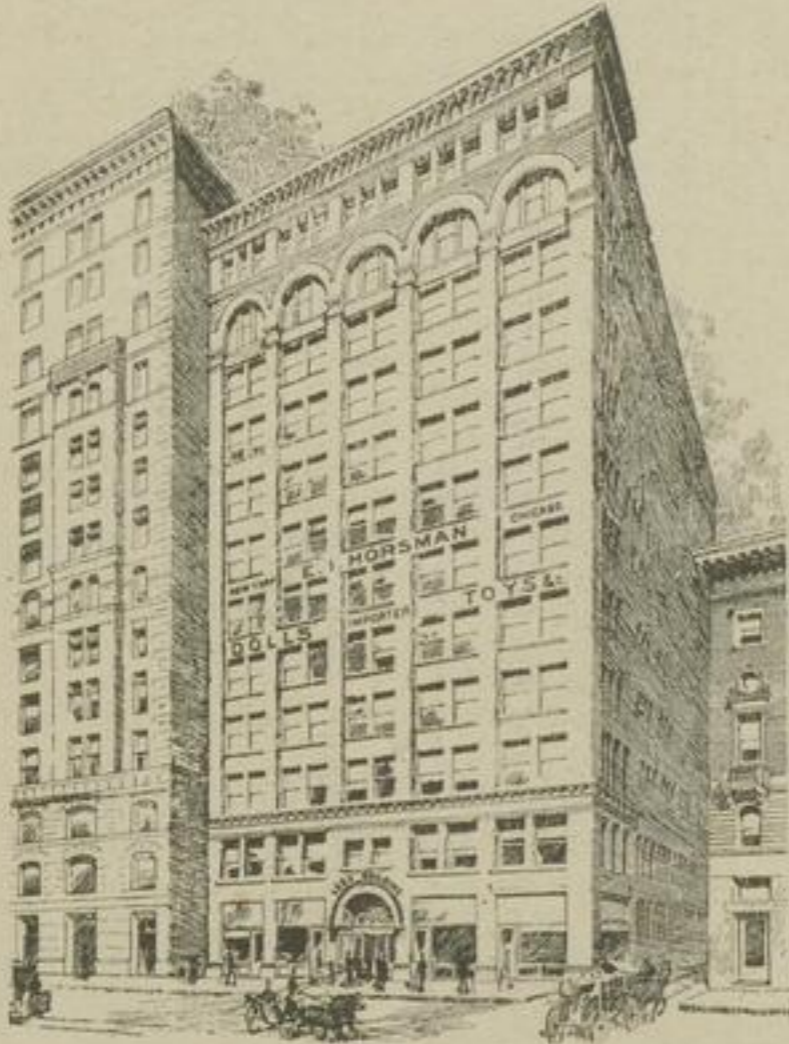


12 und 14 Stockwerke.

Während amerikanische Familien, wie die Engländer, bis vor etwa 20 Jahren nur allein in einem Hause wohnen wollten, fanden sie bei ihren europäischen Reisen das Wohnen in Stockwerken sehr angenehm. Besonders den Frauen gefiel es, dass Küche, Schlaf- und Wohnräume in einer Fläche lagen, während sie zu Hause von der Küche im Keller zwei oder drei Treppen hoch in die Schlafräume steigen, also immer auf und ab klettern mussten und doch keine gute Aufsicht üben konnten. Die Folge war die Errichtung von Häusern — zunächst in New York — mit Miethswohnungen oder »flats« wie bei uns. Dieselben fanden Anklang und mehrten sich. In Städten, wo der Baugrund sehr theuer ist,



kam hierzu noch die Erwägung, dass der Raum nach oben hin nichts kostet, und bewirkte eine so ungeheure Ausdehnung nach dieser Richtung, wie sie bei unsern Baupolizei-Vorschriften nicht möglich wäre. In New York und Chicago giebt es infolgedessen Häuser von 14 und mehr Stockwerken, ein Erbauer wollte es dem andern »über« thun, bis seit einigen Jahren die Feuerversicherungsgesellschaften erklärten, dass sie Häuser über gewisse erreichbare Höhe nicht mehr versichern würden. Dieser Beschluss wird wohl den Uebertreibungen auf diesem Gebiete ein Ende machen.

Wir werden an diese Zustände erinnert durch die Abbildung zweier Chicagoer Haus-ungeheuer in »Geyer's Stationer«, welche wir in etwas verkleinertem Maassstab photographisch übertragen und ätzen liessen. Das niedrigere Haus zeigt Lee's Building in Chicago, worin jedenfalls, wie in ähnlichen Kolossen, fortwährend mehrere Aufzüge (lifts) auf und niedergehen. Eine amerikanische Spielwaren-Grosshandlung hält während der Ausstellung Lager im sechsten Stock des Hauses und benutzt das Bild, um die Aufmerksamkeit auf ihre Firma zu lenken.

**Dücker & Co., Düsseldorf**

fertigen  
**Fussböden, Deckengewölbe,  
 Bleichholländer, Stoffkasten, Bassins, Wasserbauten,  
 Fundamente**  
 für Dampfmaschinen und Gebäude etc. etc.  
**in Cementbeton**

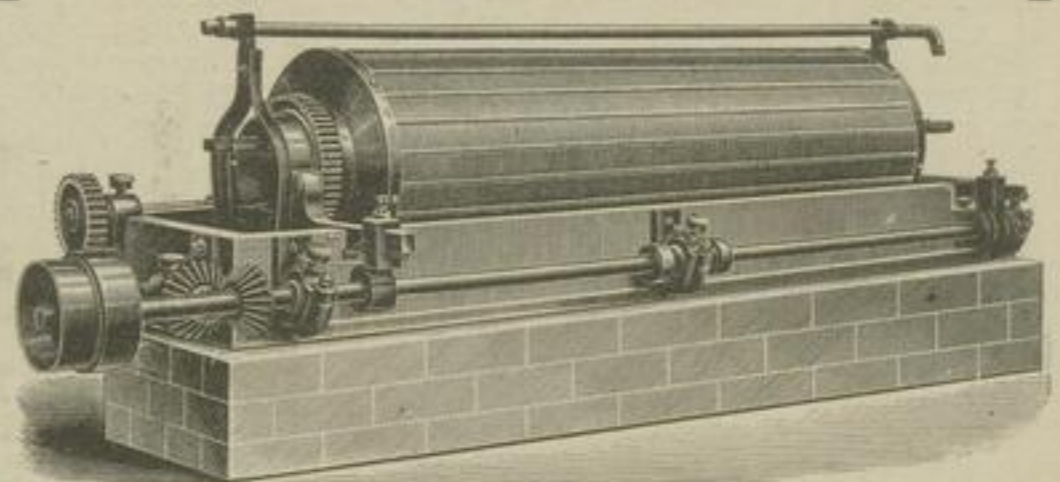
in unübertroffener sauberer und solider Ausführung zu billigen Preisen unter langjähriger Garantie. [62660]

**HERMANN FINCKH**  
 Metalltuch-Fabrik in Reutlingen

empfiehlt  
**== endlose Metalltücher ==**  
 Stuttgart 1881. In bester, schwerster Qualität. Silberne Medaille.

Alle Sorten Gewebe  
 aus Messing, Kupfer, Phosphor- und Aluminium-Bronce-Draht,  
 verzinnem, verbleitem oder vernickeltem Draht  
 in Breite bis zu 3500 mm.  
 Vordruckwalzen velin u. gerippt m. Wasserzeichen  
 für Normalpapiere

Vordruckwalzen, hohl oder mit durchgehender Welle und Spirale aus 3kantigem Draht, Rippenwalzen mit Spiral- oder Parallel-Rippen unter Garantie guter Rippung, Wasserzeichen jeder Art zum Aufnähen oder Löthen, Holländermesser aus ächter Phosphor-Bronce, Waschtrommeln, Zeugfänger, Pappen-Cylinder, Cellulose-Reiniger aus harter Phosphor- oder Aluminium-Bronce für Natron- und Sulfitstoff. Ersatz-Cylinder.  
 — Prima Referenzen. — [62596]



Rotirende Knotenfänger.

**Geschäftsbücher-Fabrik**

Vorzügliche Einbände, beste Papiere, Saubere und geschmackvolle Ausführung, Billige Preise. Alleinvertretung (auf Wunsch mit Kommissionslager) wird an allen Plätzen ohne Vertretung vergeben. Um Befugung von Referenzen wird gebeten.



Sehr grosses Lager in fertig. Buchern u. Einbänden, deshalb meistens sofortige Effectuierung vom Lager, sonst kurzzeitige Lieferungsverzögerung. Lagerort: - Verschiedenes auf Verlangen gratis und franco. 603371

Fr. Wilh. Ruhfus, Dortmund.

**Otto Lutze** [61798]

BERLIN SO.  
 Elisabeth Ufer 31.  
 Fernsprech-Amt IV  
 9902.

**Press-Vergolde-Anstalt**  
**Buchbinderei.**

Anfertigung von Buchdecken in Gold- und Farbendruck, Preislisten, Catalog-Umschlägen, Plakaten, Etiquetten, Adresskarten etc., sowie Pressungen auf Leder und anderen Stoffen.